Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

| | | |
|---|---|---|
| **Bericht** | Geschäftsbereich | Zentrale Dienstleistungen |
| | Ressort / Stadtbetrieb | 404 - Haupt- und Personalamt |
| | Bearbeiter/in<br>Telefon (0202)<br>Fax (0202)<br>E-Mail | Michael Telian<br>563 6100<br>563 8029<br>michael.telian@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 07.11.2022 |
| | **Drucks.-Nr.:** | **VO/1285/22**<br>öffentlich |

| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
|---|---|---|
| **01.12.2022** | **Ausschuss für Wirtschaft, Arbeit und Nachhaltigkeit** | **Entgegennahme o. B.** |
| **13.12.2022** | **Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW** | **Entgegennahme o. B.** |

**Neuausrichtung des Fördermanagements**

## Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

## Unterschrift

Dr. Stefan Kühn
Stadtdirektor

## Begründung

Zwei externe Kanzleien (Görg/ dchp) überprüfen auf der Grundlage des entsprechenden Ratsbeschlusses seit Beginn dieses Jahres umfassend die städtischen Vergaberegeln und -prozesse.
Auf die dazu regelmäßig erfolgten Berichte an die politischen Gremien – letztmalig mit Vorlage VO/0779/22 zu den Ausschuss-Sitzungen im August d.J. – wird Bezug genommen.

Nach jetzigem Stand wird – abweichend von der kommunizierten Planung - der Abschlussbericht mit konkreten Ergebnissen und Maßnahmenvorschlägen zu diesem Projekt erst im 1.Quartal 2023 vorliegen. Wie zugesagt erfolgt rechtzeitig eine Abstimmung dazu mit der Politik.

Im Zusammenhang mit der Bearbeitung dieses Auftrages ist deutlich geworden, dass das Vergabewesen große Schnittstellen zum Fördermanagement hat, weil

-einerseits viele Maßnahmen, die im Rahmen der Vergabe abzuwickeln sind, Förderprojekte darstellen,

-zum anderen Förderprojekte häufig auch den Vergaberegeln unterliegen.

Es ist daher aus Sicht der Verwaltung für notwendig erachtet worden, in engem Zusammenhang mit der Überprüfung des Vergabewesens auch die Strukturen und Prozesse des städtischen Fördermanagements im Hinblick auf mögliche Optimierungen zu betrachten.

Dies soll auch deshalb erfolgen, weil die Verwaltung in einem geschäftsbereichsübergreifend besetztem Projektteam in einer ersten Bestandsaufnahme Potentiale und Handlungsbedarfe erkannt hat und das Fördermanagement vielfach im Fokus der politischen Diskussion steht.

Diese Erhebung ist Grundlage für die Erweiterung des Auftrages an die o.a. Kanzleien gewesen. So wird eine ganzheitliche externe Betrachtung von Vergabe- und Fördermanagement sichergestellt.

Die Kanzleien haben Mitte November mit ihrer Arbeit zur Überprüfung des Fördermanagements begonnen.

Sobald hierzu 1.Ergebnisse vorliegen, wird die Politik darüber informiert.

Im Übrigen wird im Januar 2023 eine Informationsveranstaltung für die Politik angeboten, bei der die Kanzleien ihre Vorgehensweise erläutern.

**Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Es handelt sich um organisatorische/personelle Maßnahmen.